

Wolfi Defant: "In der Schwebel" - Sonderausstellung im Audimax

Der Künstler Wolfi Defant ist in der Nähe des Campus der Fachhochschule (FH) Kiel groß geworden und lebt nach einer längeren Abwesenheit seit 25 Jahren wieder auf dem Ostufer der Landeshauptstadt. Auch aufgrund dieser großen Verbundenheit freute er sich, als 2014 das erste Angebot für die Werkschau Sechs Personen suchen einen Autor im Bunker-D kam. 2015 folgte die Ausstellung Drahtseilakt, die es ihm ermöglichte, seine großformatigen Bilder an Drähten frei hängend im Audimax zu präsentieren. Unter dem Titel In der Schwebel gibt es nun vom 18. August bis zum 3. September 2017 im Audimax der FH erneut die Gelegenheit, größtenteils neue Arbeiten von Wolfi Defant in ähnlicher Hängung zu erleben.

Auch wenn man glauben könnte, meine Malweise wäre formal ein Widerspruch, geht es mir um meine Reflexion des Zeitgenössischen. Als Künstler kann ich nur aus mir selbst schöpfen, folglich sind alle Gedanken, die mir durch den Kopf gehen, Bauklötze meiner Themen. Alter Hut: Das Private wird politisch und das Politische wird privat, erklärt Defant die Hintergründe. Er schaffe keine Bilderrätsel, die es in seinem Sinne zu dechiffrieren gelte. Aus diesem Werkverständnis ist auch der Titel der aktuellen Ausstellung entstanden: Der ideale Endzustand meiner Bilder ist es, mir selbst, als Maler und Bildfinder, mehr Fragen als Antworten zu geben. Schwebel das Bild gedanklich, bin ich zufrieden.

Hintergründe zum Künstler

Wolfgang Defant wurde am 15. Juli 1957 in Stockholm geboren. Seit 1961 lebt der Maler und Grafiker in Kiel. Von 1978 bis 1984 studierte er freie Grafik an der Fachhochschule Kiel bei Prof. Fritz Bauer. Seit 1980 beteiligte sich Defant an zahlreichen Landesschauen und Gemeinschaftsausstellungen im In- und Ausland, seine erste Einzelausstellung präsentierte er PRESSEMITTEILUNG 45/2017 Sonderausstellung im Audimax der FH Kiel 18. August - 3. September 2017 1987 in der Galerie Libertas in Frankfurt am Main. Im selben Jahr ermöglichte ein Auslandsstipendium des Kultusministeriums Schleswig-Holstein einen Aufenthalt in Rom. Seit 1991 legt Defant seinen Schwerpunkt auf die Malerei. Seine Arbeiten befinden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen.

Weitere Informationen: www.defant.de

Zur Ausstellung

Die **Vernissage** am Freitag, 18. August, beginnt um 19 Uhr im Audimax (Gebäude C18, Sokratesplatz 3) der FH Kiel. Gelegenheit für ein Künstlergespräch gibt es am Sonntag, 27. August, 16 Uhr.

Die **Finissage** findet am 27. August 2017 von 16 bis 18 Uhr statt.

In der Schwebel ist im Rahmen der Museumsnacht am Freitag, 25. August 2017, von 19 bis 24 Uhr geöffnet.

Das Motiv der Einladungskarte Requiem von Wolfi Defant finden Sie zum kostenlosen Download unter: https://www.fh-kiel.de/pressefoto/Wolfi_Defant_Requiem.jpg